

MONOLOG · RENAISSANCE & SHAKESPEARE

Petruchio: „So hab' ich klugerweis' mein Reich begonnen“

aus *Der Widerspenstigen Zähmung* (1592) von William Shakespeare · IV. Aufzug, 1. Szene

Dauer: ca. 2 Min · Figur: männlich · Spielalter: ca. 25–40 · Sprache: Blankvers mit Schlussreim
(Übersetzung Wolf Graf Baudissin)

Situation. William Shakespeare, „Der Widerspenstigen Zähmung“, Komödie (entstanden um 1590–1592), in der Übersetzung von Wolf Graf Baudissin. Der Edelmann Petruchio aus Verona hat Katharina geheiratet, die als zänkisch verschrien ist. Ihre Mitgift war ihm dabei so wichtig wie sie selbst. Nach der Hochzeit hat er sie auf sein Landhaus gebracht. Dort hat er das Essen als schlecht verworfen und die Diener beschimpft. Katharina ist hungrig und müde in ihr Zimmer gegangen.

(Petruchios Landhaus. Katharina ist nach der Hochzeit hungrig und erschöpft in ihr Zimmer gegangen; Petruchio kommt allein zurück.)

- 1 So hab' ich klugerweis' mein Reich begonnen,
Und hoffe, ferner glücklich zu regieren.
Mein Falk ist nun geschärft und tüchtig hungrig,
Und bis er zahm ist, kriegt er auch kein Futter:
- 5 Sonst wird er nie auf meinen Wink gehorchen. –
Noch kirr' ich anders meinen wilden Sperber,
So dass er kommt und kennt des Wächters Ruf:
Wach bleibt er, wie den Habicht wir bewachen,
Der schlägt und stößt und nicht gehorchen will.
- 10 Heut aß sie nichts, und soll auch nichts bekommen,
Schlaf nicht die Nacht, und soll's auch diese nicht:
Wie bei dem Essen stell' ich mich, als wär'
Das Bett ganz unrecht und verkehrt gemacht:
Dahin werf' ich den Pfühl, dorthin das Kissen,
- 15 Die Deck' auf jene Seit', auf die das Laken;
Ja, bei dem Wirrwarr schwör' ich noch, ich tu'
Das alles nur aus zarter Sorg' um sie.
Kurz, sie soll wachen diese ganze Nacht;
Nickt sie nur etwas ein, so zank' und tob' ich,
- 20 Um durch mein Schrei'n den Schlaf ihr zu verscheuchen.
Dies ist die Art, durch Lieb' ein Weib zu töten;
So beug' ich ihren harten, störr'gen Sinn.
Wer Widerspenst'ge besser weiß zu zähmen,
Mag christlich mir's zu sagen sich bequemen.

(Ab.)